

Hinweise für das Verfassen von Hausarbeiten

im Fachgebiet „Fachdidaktik Sozialkunde“

Jun.Prof. Inken Heldt / OStR Michael Sauer

Diese Hinweise verstehen sich als spezielle Ergänzung zu den allgemeinen Hinweisen für das Erstellen von Hausarbeiten im Fachgebiet Politikwissenschaft (Link: https://www.sowi.uni-kl.de/fileadmin/powi/pdfs/Einführung_in_das_wiss_Arbeiten_1.pdf)

Formale Kriterien für die Hausarbeit

Für das Anfertigen von Hausarbeiten für die Didaktik gelten die gleichen formalen Vorgaben, welche in den allgemeinen Hinweisen für die Politikwissenschaft (s.o.) formuliert sind:

- Länge der Arbeit – (Haupttext) 10-12 (Proseminare) bzw. 15-20 (Seminare) Seiten
- Schriftgröße – 12 (Haupttext und Literaturverzeichnis) bzw. 10 (Fußnoten)
- Zeilenabstand 1,5 (Haupttext und Literaturverzeichnis) bzw. einfach (Fußnoten)
- durchgängig (!) Blocksatz verwenden (außer bei Deckblatt)
- Nummerierung der Seiten in arabischen Zahlen (beginnend NACH dem Inhaltsverzeichnis)
- Einzelleistungen kenntlich machen (Hr. X, S. 1-9, Fr. Y, S. 10-20)
- Eidesstattliche Erklärung immer beifügen

Zusätzlich gelten die dortigen Ausführungen zum Zitieren von Literatur.

Abgabe der Hausarbeit

Die **ausgedruckte** Arbeit muss bis zum **30.3.** (Wintersemester) bzw. bis zum **30.9.** (Sommersemester) im Fachgebiet abgegeben werden.

→ Bitte beachten Sie ggfs. seminarspezifische Sonderfristen für frühere Abgaben!

Die Abgabe einer digitalen Fassung der Arbeit ist nicht notwendig.

WICHTIG:

Bei den KandidatInnen für die Modulprüfung 8 (RS plus) bzw. 11 (Gymn. und BBS) muss die Abgabe der Hausarbeit 3 Wochen vor dem Prüfungstermin erfolgen, damit das Bestehen der Arbeit als Prüfungsvoraussetzung rechtzeitig ins QIS eingetragen werden kann.

Allgemeine Zielsetzung der Hausarbeiten

In den Hausarbeiten sollen die Studierenden zeigen, dass sie lehrplanrelevante politikwissenschaftliche Themen aus der Perspektive fachdidaktischer Konzepte und Theorien analysieren können und damit ggf. Unterrichtsmodelle (je nach Seminar Unterrichtsstunden, -phasen oder -methoden) entwickeln und reflektieren können.

Inhaltlicher Aufbau / Gliederungsvorschlag

Die meisten Hausarbeiten können nach folgendem Gliederungsvorschlag erstellt werden. Zusätzliche Aspekte/Kapitel finden Sie in den Bemerkungen zu den einzelnen Modulen.

Einleitung (Thema, Relevanz, ggf. Bezug aktuellem Fall, Fragestellung, Zielsetzung der Hausarbeit)

Didaktische Analyse

- Einordnung in den Lehrplan
- Bedeutsamkeit / Betroffenheit / Zugänglichkeit

- Bemerkungen zur Lerngruppe (sofern für die Arbeit notwendig)
- Begründung der Wahl didaktischer Prinzipien (Konflikt-, Problem- und Fallorientierung) und der Problemzielformulierung
- Kategoriale Sachstrukturanalyse zum Problemziel
- Anwendung des Konzepts der Politischen Urteilsbildung

Methodische Umsetzung (s. Bemerkungen zu den einzelnen Modulen)

Literaturverzeichnis

Anhang (z.B. Materialien wie Tafelbild, Arbeitsblatt etc.)

Modulspezifische Anforderungen

Die modulspezifischen Anforderungen richten sich nach den im Seminar thematisierten Inhalten und Kompetenzen.

Modul 5b (Fachdidaktische Konzeption der Sozialkunde)

In dieser Hausarbeit sollen die Studierenden zeigen, dass sie ein aktuelles politisches Problem mit Hilfe fachdidaktischer Konzepte analysieren und das Konzept der kategorialen Urteilsbildung darauf anwenden können.

Hierzu sollen sie

- Ein aktuelles (d.h. maximal 12 Monate altes) politisches Problem vorschlagen, an dem sich ein allgemeines Lehrplanthema aus Sek I oder Sek II aufzeigen lässt
- Zum Thema ein Problemziel formulieren
- Begründet ein fachdidaktisches Prinzip auswählen und anwenden
- Zum Problemziel eine kategoriale Sachstrukturanalyse erstellen
- Das Konzept der Kategorialen politischen Urteilsbildung auf das Problemziel und die Sachstruktur anwenden

**Modul 9c (LA Gymnasium) bzw. Modul 8g für BBS, 8e für RS plus (Seminar:
Fachdidaktische Umsetzung fachwissenschaftlicher Themen)**

In dieser Hausarbeit sollen die Studierenden zu einem Lehrplanthema eine Unterrichtsstunde (auszugsweise) auf Basis fachdidaktischer Kriterien planen.

Hierzu sollen sie

- Zum Thema ein Problemziel formulieren
- Zum Problemziel eine fachdidaktische Sachstrukturanalyse erstellen
- Auf das Problemziel das Konzept der kategorialen Urteilsbildung anwenden
- Für das Thema kriteriengeleitet einen Unterrichtseinstieg planen (Material auswählen; Lehrer-Schüler-Dialog formulieren)
- Den Unterrichtsverlauf schematisch (Inhalt, Sozialform) skizzieren
- Ein Tafelbild erstellen

Wichtig:

Bei RS plus-Studierenden handelt es sich um eine 3CP-Hausarbeit. Der Teil der Didaktischen Analyse soll hier nur reduziert formuliert werden (max. 2 Seiten). Der Hauptaspekt liegt hier auf der methodischen Umsetzung (Einstieg, Phasen, Tafelbild).

Seitenumfang insgesamt für RS plus: 6-8 Seiten.

Modul 11c (LA Gymnasium) und Modul 8h (BBS) -> bei Jun. Prof. Inken Heldt

In der Hausarbeit soll der Hauptfokus der Ausarbeitung auf der vertiefenden Analyse von exemplarischen Problemfeldern der Politikwissenschaft und gesellschaftspolitisch relevanten Fragestellungen samt ihrer Implikationen für die Politische Bildung liegen.

Modul 11c (LA Gymnasium) und Modul 8h (BBS) -> bei OStR Michael Sauer

In dieser Hausarbeit liegt der Hauptfokus auf der Ausarbeitung einer methodischen Umsetzung (entweder als Planspiel oder als digitale Lernumgebung).

Hierzu sollen die Studierenden

- in knapper Form zu einem Thema des Seminars eine Didaktische Analyse erstellen (Bedingungsanalyse, Zugänglichkeit, Lehrplanzuordnung Problemzielformulierung, Sachstrukturanalyse, Urteilsbildung)
- zum Thema eine methodische Umsetzung ausarbeiten inkl. Erläuterungen (z.B. Rollenkarten, Verlaufsplan, Informationsmaterialien, Arbeitsaufträge, Ergebnissicherung)
- zur methodischen Umsetzung Lernerwartungen in Form von Kompetenzen formulieren
- Schwierigkeiten und Grenzen der methodischen Umsetzung diskutieren

Bemerkungen zu Literatur

Aufgrund der Zielsetzung der Hausarbeiten muss sowohl politikwissenschaftliche als auch politikdidaktische Literatur verwendet werden.

Die politikdidaktische Literatur ergibt sich in der Regel aus der Literatur zum Seminar (s. OLAT).

Die politikwissenschaftliche Literatur ist hingegen selbst zu recherchieren. Sie setzt sich aus Werken zusammen, die das Thema der Stunde in grundsätzlicher Weise beinhalten (Standardwerke) und aus aktuellen Materialien, die den der Unterrichtseinheit zugrundeliegenden Fall beleuchten.

Besondere Empfehlung

Es empfiehlt sich, frühzeitig ihr Vorhaben (Thema, Problemziel, Literaturliste) in der **Sprechstunde** abzuklären und sich beim Prozess des Verfassens der Arbeit beraten zu lassen.

Außerdem ist es sinnvoll, dass Sie – unabhängig vom Erfolg Ihrer Hausarbeit – die korrigierte Hausarbeit mit den Dozenten zusammen durchsprechen.

Stand: Oktober 2018